

Naso-Heel[®] SNT

Mischung

Indikationsgruppe:

Homöopathisches Arzneimittel bei Erkrankungen der Atemorgane.

Anwendungsgebiete:

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: akuter und chronischer Schnupfen (Rhinitis) mit und ohne Nebenhöhlenbeteiligung.

Gegenanzeigen:

Naso-Heel SNT darf nicht eingenommen werden, wenn Sie allergisch gegen einen der Wirkstoffe oder einen der sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind, sowie bei Chromüberempfindlichkeit.

Bei Schilddrüsenerkrankungen nicht ohne ärztlichen Rat anwenden.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung:

Bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die einer ärztlichen Abklärung bedürfen.

Fragen Sie vor der Anwendung von allen Arzneimitteln in der Schwangerschaft und Stillzeit Ihren Arzt um Rat.

Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Dieses Arzneimittel enthält 69 mg Alkohol (Ethanol) pro 5 Tropfen (35 Vol.-%). Die Menge in 1 ml (20 Tropfen) dieses Arzneimittels entspricht weniger als 7 ml Bier oder 3 ml Wein. Die geringe Alkoholmenge in diesem Arzneimittel hat keine wahrnehmbaren Auswirkungen.

Wechselwirkungen:

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden, kürzlich andere Arzneimittel angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel anzuwenden.

Dosierung und Art der Anwendung:

Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren: Soweit nicht anders verordnet, bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6- mal täglich, je 5 Tropfen einnehmen. Eine über eine Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Therapeuten erfolgen. Bei chronischen Verlaufsformen 1- bis 3-mal täglich je 5 Tropfen einnehmen. Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren. Dieses Arzneimittel sollte mit zeitlichem Abstand zu den Mahlzeiten eingenommen werden.

Dauer der Behandlung:

Wie alle Arzneimittel sollten auch homöopathische Arzneimittel ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit angewendet werden.

Hinweise für die Anwendung:

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben. Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Nebenwirkungen:

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen. Nach Einnahme können verstärkt Speichelfluss und Hautreaktionen auftreten; das Mittel ist dann abzusetzen. Hinweis: Bei der Anwendung von homöopathischen Arzneimitteln können sich vorhandene Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

-Heel

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

Hinweise zu Verfallsdatum und Aufbewahrung:

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren. Das Verfallsdatum dieser Packung ist auf Behältnis und äußere Umhüllung aufgedruckt. Verwenden Sie diese Packung nicht mehr nach diesem Datum. Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerbedingungen erforderlich.

Zusammensetzung:

10 g (= 10,5 ml; 1 ml = 20 Tropfen) enthalten: Wirkstoffe: Arum maculatum Dil. D4 0,5 g, Lobaria pulmonaria Dil. D4 1,0 g, Hydrastis canadensis Dil. D4 1,0 g, Ammonium carbonicum Dil. D3 0,5 g, Lemna minor Dil. D3 0,5 g, Hydrargyrum biiodatum Dil. D8 0,5 g, Phosphorus Dil. D6 1,0 g, Kalium bichromicum Dil. D5 1,0 g, Hydrargyrum sulfuratum rubrum Dil. D8 1,0 g. Die Wirkstoffe 1 bis 6 werden über die vorletzte Stufe mit Ethanol 43 % (m/m) und die Wirkstoffe 1 bis 8 über die letzte Stufe mit Ethanol 30 % (m/m) gemeinsam potenziert. Sonstige Bestandteile: Ethanol 94% (m/m), Gereinigtes Wasser.

Packungsgrößen: 30 ml und 100 ml Mischung.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

Biologische Heilmittel Heel GmbH
Dr.-Reckeweg-Str. 2-4, 76532 Baden-Baden
Telefon: 07221 501-00, Telefax: 07221 501-210
E-Mail: info@heel.de

Stand der Information: Juli 2023

Zusatzinformationen

Liebe Patientin, lieber Patient,

Sie haben in Ihrer Apotheke das Arzneimittel *Naso-Heel® SNT* Mischung gekauft. *Naso-Heel® SNT* ist ein homöopathisch hergestelltes Arzneimittel.

Naso-Heel® SNT wird bei akutem und chronischem Schnupfen mit oder ohne Nebenhöhlenbeteiligung angewendet.

Wie entsteht ein Schnupfen?

Ein gewöhnlicher Schnupfen, auch als akute Rhinitis bezeichnet, ist meist ein harmloser Infekt, der durch eine Vielzahl von Erkältungsviren ausgelöst werden kann. Hauptsymptome sind anfangs eine laufende Nase und durch Anschwellen der Schleimhäute bedingte Atembeschwerden. Die Nase ist verstopft, häufig kommen noch Stirnkopfschmerzen hinzu. Die akute Rhinitis heilt üblicherweise innerhalb einer Woche aus.

Hat der Infekt auf die Nasennebenhöhlen übergegriffen, entzünden sich die Schleimhäute und es kommen Beschwerden wie Kopfdruck beim Vornüberbeugen

und Schmerzen in den Nebenhöhlen hinzu. Es hat sich eine Nasennebenhöhlenentzündung (Sinusitis) entwickelt. Die entzündliche Schwellung der Schleimhäute behindert die Atmung und das Abfließen von Sekret ist erschwert.

Außer Erkältungsviren können auch Allergene wie z.B. Hausstaubmilben, Pollen oder Tierhaare die Schleimhäute chronisch reizen und Schnupfenbeschwerden verursachen.

Wie können Sie die Linderung und Ausheilung der Beschwerden unterstützen?

- Nehmen Sie viel Flüssigkeit zu sich, am besten 2-3 Liter Wasser oder Tee über den Tag verteilt.
- Achten Sie jetzt besonders auf eine ausreichende Luftfeuchtigkeit in den Räumen.
- Gönnen Sie sich einen Spaziergang an der frischen Luft.

Heel wünscht Ihnen gute Besserung!